De-Mail

Service kommt in Schwung

[07.03.2013] Neben Verbänden, Banken und Versicherungen nutzen auch immer mehr Kommunen die De-Mail, um Kosten und Zeit zu sparen.

Die De-Mail setzt sich weiter durch. Wie die Deutsche Telekom mitteilt, nutzen diese mehr als hundert Großkunden. Neben Firmen und Verbänden setzen auch Städte wie Düsseldorf und Bonn die digitale Alternative zum Brief ein. Mit der De-Mail lassen sich nicht nur Druck, Papier, Porto und Prozesskosten einsparen, sondern auch Zeit. Das zeige ein Projekt der Stadt Potsdam: Wenn sie vom Landkreis Potsdam-Mittelmark Schulkostenbeiträge erhebt, weil Landkreiskinder in der Stadt zur Schule gehen, sind dafür heute acht Arbeitsschritte notwendig. Mit der De-Mail könnten es künftig nur noch drei sein. Das spart pro Postweg einen Tag. Zudem müssen die Briefe nicht die zentrale Poststelle der Verwaltung durchlaufen, wo sie sortiert und zugestellt werden müssen. Dies erfolgt bei der De-Mail direkt.

(cs)

Stichwörter: Panorama, De-Mail, Düsseldorf, Bonn, Potsdam, Kreis Potsdam-Mittelmark